

Gottes großes Geschenk an den Menschen

von Sylvan Levey

Wohin gehen wir ? Woher sind wir gekommen ? Warum sind wir hier? Wie können wir Glück finden? Um die Antwort auf diese vier Fragen haben viele Philosophen im Laufe der Geschichte gerungen. Viele haben die Suche nach einer befriedigenden Antwort aufgegeben und sagen, daß das Geheimnis des Lebens niemals gelöst werden kann. Andere haben Antwort auf die vier großen Fragen gegeben, die je nach der Tiefe und Klarheit der Sicht des einzelnen Denkers, der Geistesrichtung oder Religion verlieren.

Die richtige Antwort auf diese Fragen bildet die Grundlage der ältesten aller Lehren – des Pfades der Meister. Diese Wahrheiten wurden durch erleuchtete Seelen gelehrt, die in die Welt gesandt wurden, um das Licht der Wahrheit davor zu bewahren, daß es durch der Menschen Unwissenheit zum Erlöschen kommt.

Der Pfad der Meister ist die wissenschaftlichste und tiefgründigste Philosophie, die je den Menschen enthüllt wurde. Tatsächlich ist es mehr als eine Philosophie – es ist eine Führung, um in Harmonie mit dem göttlichen Gesetz zu leben, und zur Entdeckung der letzten Wahrheit.

Dieser spirituelle Schatz wurde neuerlich der Welt – sowohl dem Osten wie dem Westen – durch den Satguru Kirpal Singh gebracht. Er ist das seltenste aller Wesen im Universum: Ein Jivan mukti oder eine erleuchtete Seele, die völlige Freiheit von der Bindung an Maya oder die Illusion erlangt hat; mit anderen Worten, ein vollendeter Meister.

Wer ist ein Meister? Es ist einer, der alle Schlacken der Selbstsucht seines Ego ausgemerzt und sich so gereinigt hat, daß er als reiner Kanal für die durch ihn zur Menschheit fließende Gotteskraft dienen kann. Eine solche Seele ist Gottes großes Geschenk an die leidende, verwirrte Menschheit. Ohne einen solchen vollkommenen Heiligen, der ihr helfen kann, würde die menschliche Seele (Jiva) unfähig sein, ihren Weg aus dem Chaos des irdischen Lebens herauszufinden.

Wenn man das seltene Glück hat, in die Bahn eines wahren Meisters hineingezogen zu sein, erntet man die Früchte eines guten Karmas der Vergangenheit.

Jede solche große Seele wird in die Welt gesandt, um eine besondere Mission zu erfüllen. Und darum kann es verwirrend sein, zu versuchen, die Lehren verschiedener Meister zu vergleichen. Dennoch bleiben die grundlegenden Prinzipien ihrer Lehren durch die Zeitalter die gleichen, ungeachtet unterschiedlicher Terminologie und betonter Stellen, die dazu gedacht waren, den jeweiligen Bedürfnissen der Zeit und der Gemeinschaft, wo sie zum Ausdruck kamen, gerecht zu werden.

Der Pfad der Meister, wie er durch Kirpal Singh erklärt wird, lehrt die geeignetste und wirksamste Methode zur Gottverwirklichung im jetzigen Zeitalter, dem Ende des Kali

Yuga. Die Hauptpfeiler dieses Pfades sind Liebe und Surat- Shabd Yoga, der Yoga des Tonstroms. Bei der Initiation wird der Aspirant mit dem kosmischen Ton verbunden, der ihn zurückziehen kann zu seiner göttlichen Heimstatt.

Die Meisterkraft oder Christuskraft, die durch Satguru Kirpal Singh zu seinen Initiierten fließt, kann sie von dem traurigen Zyklus der Wiedergeburten befreien, wenn sie seinen Geboten gläubig folgen. Seine Liebe zu seinen Ergebenen ist absolut und nicht abhängig von ihren Unzulänglichkeiten oder Verfehlungen.

Initiation schließt einen zweifachen Vertrag zwischen dem Meister und dem Initiierten ein. Der Meister verspricht, daß er den Ergebenen niemals verlassen wird, bis er ihn zur fünften Ebene des Kosmos, Sach Khand, gebracht hat. Der Initiierte wiederum unterwirft sich den Gesetzen ethischen Verhaltens, wie sie durch den Meister niedergelegt sind, zu regelmäßiger Meditation und seiner täglichen Bemühung, ein Tagebuch zu führen.

Die Gnade des Meisters bewirkt eine Milderung der karmischen Verschuldungen, so daß die gebuchten Rechnungen seines Schülers schneller bereinigt werden, als es ohne solche Hilfe der Fall wäre. Zur Zeit des Todes darf der Meister ihn an dem gewöhnlichen Weg des Gerichte vorbei direkt zu der höchsten Ebene führen, die der Initiierte durch seine irdische Disziplin sich verdient hat. Es ist wahrlich eine gesegnete Geburt, in welcher man einem Satguru solcher Größe begegnet.

Jene, welche den Geboten des Meisters folgen, sind mit einem vertiefenden Sinn von Gelassenheit und Erfahrungen gesegnet, die für ihr spirituelles Wachstum zeugen. Wenn sie sowohl ihre körperlichen als auch mentalen weltlichen Bindungen abwerfen, stimmen die Schwingungen der Meisterkraft sie zu einer immer höheren Stufe des Bewusstseins. Dieselben Schwingungen fließen durch den Schüler zu seiner Umgebung, helfend und beruhigend, gewöhnlich ohne daß sie von der Quelle ihrer Hilfe wissen. So wird der Initiierte oft unbewußt ein Werkzeug des göttlichen Planes. Jedes Voranschreiten auf dem Pfad gibt ihm einen Anflug göttlicher Dankbarkeit; eine Kostprobe des Lohnes, der vor ihm liegt und schärft somit weiterhin seinen Eifer um fortgesetzte Bemühungen.

Die Botschaft von Kirpal Singh ist nicht auf den Intellekt gerichtet, sondern auf eine höhere Bewußtseinsebene, auf die des Geistes im Menschen. Besonders im Westen mögen Menschen mit hochentwickeltem Intellekt und Neigung zu kompliziertem Wissen um die höheren Ebenen und Wahrheiten seine Ausführungen zu einfach finden, als daß sie sie befriedigen könnten.

Aber jenen, die mit empfänglichem Herzen seinen Worten lauschen, öffnen sich die Türen, um dem Gefängnis des weltlichen Lebens zu entkommen. Die Meister verschwenden keine Worte, um die Verhältnisse zu beschreiben, die jenseits der Kraft der Worte liegen. Vielmehr beschreiben sie einen Weg, um solche Verhältnisse zu erfahren durch die Entwicklung von Fähigkeiten, die mehr für diesen Zweck geeignet sind als der Intellekt, dem nur ein begrenztes Verständnis durch die physischen Sinne möglich ist.

Die höchste Offenbarung in der Natur ist der physische Körper des Menschen, und das größte Glück, das einem menschlichen Wesen zufallen kann, ist, in die Familie eines Meisters aufgenommen zu werden. Wir, die wir dieses große Glück hatten,

sind dankbar, daß Kirpal Singh uns zu diesem herrlichen Pfad hingezogen hat, so unwürdig wir uns auch fühlen mögen.

Satguru Kirpal Singh ist ein würdiger Lehrer der alten Wissenschaft der Seele. Nur einer, der wie er aus direkter Erfahrung sprechen kann, kann das Wirken des Licht- und Tonprinzips (die Grundlage der Schöpfung) richtig erklären und darlegen. Und seine grenzenlose Liebe und unaussprechliche Kraft genügen, eine große Zahl Aspiranten über die stürmische See der Maya zum Hafen von Sach Khand zu bringen.

Die Lehren des Pfades der Meister sind nicht sektiererisch und allen wohlgesinnten Menschen annehmbar, ohne Rücksicht auf Philosophie und Religion. **Man braucht der Welt nicht zu entsagen, um diesem Pfad zu folgen**; er ist geeignet für Familienväter so gut wie für Sanyasins oder Entsagende.

(Aus Sat Sandesh 12, 1969)